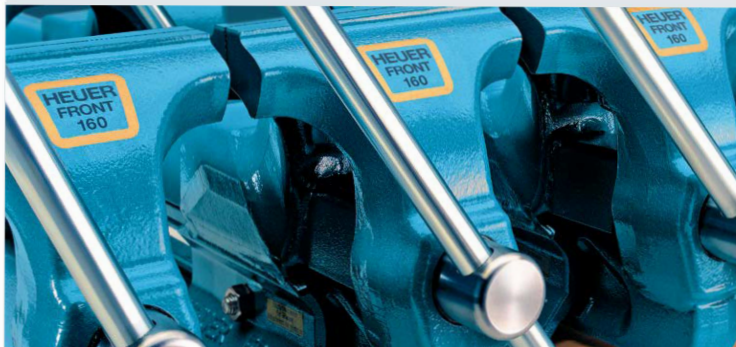


Schraubstock

Montage-und Bedienungsanleitung



WACHTER

Lager- und Betriebseinrichtungen

Zeppelinstraße 9
D88471 Laupheim

Telefon: +49 (0) 7392 - 96999 - 0

Fax: +49 (0) 7392 - 96999 - 29

E-Mail: info@wachter-lagertechnik.de
Internet: www.wachter24.de

www.wachter24.de

Montageanleitung HEUER Schraubstock und Drehvorrichtung

Unser stahlgeschmiedeter Parallel-Schraubstock System HEUER ist ein Qualitätserzeugnis. Bei richtiger Montage und Wartung wird er jahrzehntelang seinen Dienst tun.

1. Montage

a) Der Schraubstock ist so auf die Werkbank aufzusetzen, dass die Spannfläche der festen hinteren Backe in der Vertikalen über die Werkbankvorderkante hinausragt. Nur so kann der Vorteil der großen seitlichen Tiefspannmöglichkeit beim Spannen langer Werkstücke senkrecht vor der Werkbank voll ausgenutzt werden.

b) Zur Befestigung des Schraubstockes sind nach Möglichkeit durchgehende Schrauben mit Muttern zu verwenden. Die Schraubenlöcher sind sorgfältig anzuzeichnen und etwa 2 mm größer als der Schraubendurchmesser zu bohren. Die Schrauben dürfen sich beim Durchstecken durch Schraubstock und Werkbank keinesfalls zwängen oder ecken.

c) Bei Montagebeginn müssen die beiden Spannflächen des Schraubstockes fest zusammengedreht sein. Vor dem Aufbringen und Anziehen der Schraubenmutter ist besonders sorgfältig darauf zu achten, dass der Schraubstock nicht wackelt, sondern satt auf der Werkbank aufliegt. Die 4 Befestigungsschrauben sind über Kreuz gleichmäßig fest anzuziehen, besonders, wenn der Schraubstock auf einer weichen Unterlage (z. B. Holz) steht. Wird der Schraubstock durch nicht sattes Aufliegen auf seiner Unterlage oder durch ungleichmäßiges Anziehen der Befestigungsschrauben verspannt oder vereckt, geht er schwer und ruckweise, und die Führungen werden einseitig belastet.

2. Wartung

a) Vor der Inbetriebnahme sind die Führungsflächen ggf. von verbleibenden Farbückständen, die sich nicht immer vermeiden lassen, zu säubern und mit einem nicht zu dickflüssigen Maschinenöl leicht neu einzuölen. Das Reinigen und Einölen der Führungsbahnen soll je nach Bedarf wiederholt werden. Im Übrigen sind die Führungsbahnen durch ihre seitliche Lage gegen Verschmutzung und Beschädigung weitgehend geschützt.

b) Trotz der guten Abdeckung der Spindel empfiehlt es sich, etwa in Abständen von 2 Jahren die Gewindegänge der Spindel und die Spindelmutter zu reinigen und neu einzufetten. Zu diesem Zweck wird zunächst die Schraube zum Nachstellen der Führung, die gleichzeitig auch die Spannweite begrenzt, entfernt. Nachdem die Spindel aus der Spindelmutter herausgedreht ist, kann man das bewegliche Vorderteil herausziehen. Die Gewindegänge der Spindel und Spindelmutter werden gereinigt und neu eingefettet. Bei dieser Gelegenheit können auch die inneren Führungsflächen des festen Schraubstockteils gereinigt werden. Es empfiehlt sich außerdem, bei entsprechender Senkrechthaltung des Vorderteils einige Tropfen Öl am Spindelkopf und Druckring in das Spindellager einfließen zu lassen. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

3. Auswechseln der Spindel (siehe Abb. S. 7)

bzw. des Federpakets beim HEUER Schraubstock. Zunächst muss der Druckring gegen die Druckfeder

in die Vorderbackenbohrung gedrückt werden. Hierzu wird ein Winkeleisen oder ein anderer geeigneter Gegenstand zwischen Abdeckblech und Druckring gespannt. Nun wird der Schraubstock soweit zuge dreht, bis der Druckring in der Vorderbacke verschwindet und der Spreng ring frei liegt. Der Spreng ring kann nun mit Hilfe eines spitzen Gegenstandes aus der Nut entfernt und über die Spindel geschoben werden. Anschließend können Spindel, Druckfeder, Druckring, Spreng ring und Druckscheibe aus der Vorderbacke entnommen werden. Beim anschließenden Zusammenbau ist darauf zu achten, die Vorderbackenbohrung und die Spindel ausreichend zu fetten.

4. Nachstellen der Führung

Die Führung ist von uns sorgfältig eingestellt und bedarf normalerweise lange Zeit keiner Nachstellung. Sollte dieses notwendig werden, sind zunächst die 4 Befestigungsschrauben zu lockern, damit die Führungslaschen nachgeben können. Sodann erfolgt die Nachstellung an der Mutter der Einstellschraube nach Bedarf. Schon eine geringe Drehung an der Mutter genügt. Keinesfalls darf die Führung so stramm eingestellt werden, dass sich der Schraubstock beim Öffnen ruckweise bewegt. Nach beendeter Nachstellung sind die 4 Befestigungsschrauben wie unter Punkt 1c wieder anzuziehen.

5. Ruckweises Öffnen des Schraubstockes

Sollte sich der Schraubstock beim Öffnen ruckweise bewegen, so ist dieses keinesfalls ein Fehler, sondern nur ein Warnsignal dafür, dass die Führung zu schwer geht. Die Gründe können folgende sein:

- a) Der Schraubstock wurde beim Aufmontieren gespannt, Abhilfe siehe unter Punkt 1c).
- b) Die Führung ist stark verschmutzt oder ohne Öl, Abhilfe siehe unter Punkt 2a).
- c) Die Führung ist zu stramm eingestellt, Abhilfe siehe unter Punkt 4.

6. Schweißarbeiten

Die Spannflächen der Backen sind sorgfältig oberflächen gehärtet. Bei Schweiß- und Lötarbeiten an im Schraubstock eingespannten Werkstücken ist besonders darauf zu achten, dass die Flamme des Schweißbrenners die Spannflächen nicht ausglüht. Ggf. sind diese mit feuerfesten bzw. hitzebeständigen Materialien abzudecken.

7. Schraubstöcke mit Drehvorrichtung

Die Montage des Schraubstockes auf dem Drehteller erfolgt wie unter Punkt 1c) beschrieben. Beim Befestigen des Drehtellers auf der Werkbank besteht die Möglichkeit des Verspannens nicht, da der Drehteller eine Drei-Punkt-Auflage hat. Die Drehvorrichtung selbst bedarf keiner Wartung. Bei Arbeiten, die ein häufiges Drehen des Schraubstockes erfordern, genügt zur Feststellung des Anziehen mittels der Spindelfeststellschraube, während sonst auch die gegenüberliegende Innensechskantschraube mit einem handelsüblichen Sechskantschlüssel angezogen werden sollte. Für eine größere Tiefspannmöglichkeit verdrehen Sie den Schraubstock etwas oder verwenden Sie unsere Schutzbacken.

Zulässige max. Spannkraft (per Hand)

HEUER Schraubstock		KN	
100	15 – 17,5		
120	25 – 30		
140	30 – 35		
160/180	35 – 40		



Video: Montage- und Wartungsanleitung HEUER Schraubstock



Montage- und Wartungsanleitung

HEUER Compact Schraubstock

1. Montage

a) Der Schraubstock ist so auf die Werkbank aufzusetzen, dass die Spannfläche der festen hinteren Backe in der Vertikalen idealerweise bündig zur Werkbankvorderkante sitzt. Nur so kann der Vorteil der großen seitlichen Tiefspannmöglichkeit beim Spannen langer Werkstücke senkrecht vor der Werkbank voll ausgenutzt werden.

b) Zur Befestigung des HEUER Compact-Schraubstocks auf der Werkbank sind nach Möglichkeit durchgehende Schrauben mit einem Durchmesser von 6 mm sowie passende Muttern mit Unterlegscheiben zu verwenden.

c) Die Schraubenlöcher sind sorgfältig anzuzeichnen und etwa 2 mm größer als der Schraubendurchmesser zu bohren.

2. Wartung

a) Bei Auslieferung sind die Führungsstange sowie die Gewindespindel bereits optimal geölt. Das Reinigen und leichte Einölen dieser beiden Elemente mit einem nicht zu dickflüssigen Maschinenöl kann je nach Bedarf wiederholt werden.

b) Es empfiehlt sich, etwa in jährlichen Abständen die Gewindegänge der Spindel zu reinigen und neu einzuölen. Außerdem sollten bei entsprechender Senkrechthaltung des Vorderteils einige Tropfen Öl am Spindelkopf und Druckring in das Spindelgelenk einfließen.

c) Nach starkem Schmutzbefall kann es sinnvoll sein, die Quicklaunch zu reinigen. Dazu ist der am Verstellrohr angebrachte Deckel abzuziehen und

durch die Skalennut Druckluft einzublasen. Den Vorgang jeweils in geschlossener und ganz geöffneter Position des Compact durchführen.

ACHTUNG: Sämtliche Sicherheitsmaßnahmen beachten! Insbesondere Brille und Mundschutz tragen!

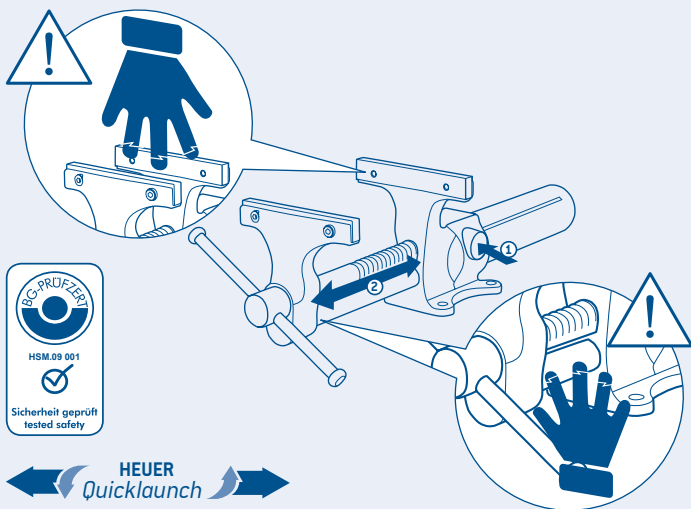
3. Handhabung des HEUER Compact Schraubstocks

Durch Druck auf die seitliche Verstellmutter wird das Gewinde aus der Spindel herausbewegt und die vordere Spannbacke kann frei auf und zu geschoben werden. Sobald die Verstellmutter losgelassen wird, rastet das Gewinde wieder ein. Sollte es nicht unmittelbar einrasten, geschieht dies automatisch durch leichtes Drehen der Spindel. Anschließend kann der Schraubstock wieder wie gewohnt durch Drehen der Spindel auf und zu gefahren werden.

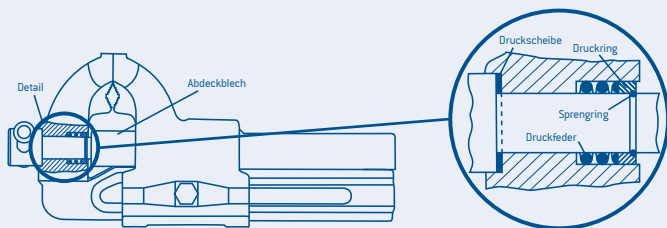
Hinweis: der Verstellmechanismus funktioniert aus Sicherheitsgründen nicht unter Last.

Achtung! Spannkraften über 10 kN (Kilonewton) können zur Deformierung von Schwengel und Spindel führen.

Haben Sie Fragen zur Anwendung oder zum Produkt, so finden Sie weitere Informationen unter www.heuer.de



Auswechseln der Spindel am Heuer Schraubstock (siehe Seite 4, Punkt 3)



Montageanleitung HEUER Lift

Der Schraubstock kann durch die Höhenverstell- und Drehmöglichkeit des HEUER Lift Gerätes an die Größe des Anwenders, an das zu bearbeitende Werkstück und an die jeweilige Tätigkeit angepasst werden, so dass bequem gearbeitet werden kann.

Montage:

HEUER Lift mit Grundplatte auf die Werkbank aufsetzen und gegen die Anlagefläche drücken. Bei unebener Werkbankfläche die Grundplatte bis zur satten Auflage unterlegen und in dieser Stellung mit drei Schrauben M 12 (am sichersten sind durchgehende Schrauben mit Muttern) befestigen. Anschließend Schraubstock montieren.

Bedienung:

Nach Lösen der Klemmung mit dem Sicherheitsspannhebel lässt sich der Schraubstock ohne Kraftaufwand leicht in die gewünschte Arbeitsposition bringen. Eine auf das jeweilige Schraubstockgewicht abgestimmte Gasdruckfeder macht den Schraubstock praktisch gewichtslos.

Achtung: Klemmung nicht unter Last lösen! In optimaler Arbeitsstellung wird der Schraubstock dann mit dem Sicherheitsspannhebel arretiert.

Hinweis: Der Sicherheitsspannhebel ist in Ruhestellung nicht kraftschlüssig. Zur Betätigung deshalb Hebel in Richtung Gerät andrücken.

Backenbreite/mm*	Zulässige Belastung/kg	Art.-Nr.
100	4 - 10	104200
120	4 - 10	104220
140	10 - 16	104240
160/180	16 - 29	104260

* Angabe bezieht sich auf HEUER Schraubstöcke. Auch geeignet für Fremdfabrikate, dabei die zulässige Belastung beachten. Bei Bestellung bitte unbedingt Fabrikat und Größe angeben.



Montageanleitung HEUER Stand-Lift

Der Schraubstock kann durch die Höhenverstell- und Drehmöglichkeit des HEUER Stand-Lift an die Größe des Anwenders, an das zu bearbeitende Werkstück und an die jeweilige Tätigkeit angepasst werden, so dass bequem gearbeitet werden kann. Zudem bietet er die Möglichkeit der kompletten Bearbeitung rund um das Werkstück, da er frei im Raum installiert werden kann und keine Werkbank benötigt.

Montage:

Position mit ausreichend Platz wählen. Die Bodenplatte des HEUER Stand-Lifts aufsetzen. Bohrlöcher markieren. HEUER Stand-Lift wegsetzen und Löcher für die vier Fundamentschrauben (M12) bohren. Entsprechende Dübel einsetzen, HEUER Stand-Lift in Position bringen und mit den Fundamentschrauben fixieren. Anschließend Schraubstock montieren.

Hinweis: Schrauben und Dübel sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Bedienung:

Nach Lösen der Klemmung mit dem Sicherheitspannhebel lässt sich der Schraubstock ohne Kraftaufwand leicht in die gewünschte Arbeitsposition bringen.

Achtung: Klemmung nicht unter Last lösen! Eine Gasdruckfeder – auf das jeweilige Schraubstockgewicht abgestimmt – macht den Schraubstock praktisch gewichtslos. In optimaler Arbeitsstellung wird der Schraubstock dann arretiert.

Hinweis: Der Sicherheitsspannhebel ist in Ruhestellung nicht kraftschlüssig. Zur Betätigung deshalb Hebel in Richtung Gerät andrücken.

Backenbreite/mm*	ca. Gewicht/kg	Zulässige Belastung/kg	Art.-Nr.
120	21	4 - 10	117120
140	21	10 - 16	117140
160/180	21	16 - 19	117160

* Angabe bezieht sich auf HEUER Schraubstöcke. Auch geeignet für Fremdfabrikate, dabei die zulässige Belastung beachten. Bei Bestellung bitte unbedingt Fabrikat und Größe angeben.



Montageanleitung HEUER Klapp-Lift + Klapp

Der Schraubstock kann bei Nichtgebrauch unter die Werkbank geklappt werden, wodurch die gesamte Arbeitsfläche für andere Arbeiten zur Verfügung steht. Zudem ist beim HEUER Klapp-Lift der Schraubstock in Arbeitsstellung um ca. 175 mm höhenverstellbar und um 360° drehbar.

Montage:

Den HEUER Klapp-Lift oder Klapp unter die Werkbank und gegen die Anlagefläche drücken. Um einen bündigen Abschluss der Anschlagplatte des Gerätes mit der Werkbankoberkante zu bekommen, ggf. mit Unterlegscheiben oder ähnlichem unterlegen. In dieser Stellung möglichst mit drei durchgehenden Schlossschrauben M10 und Muttern befestigen. Anschließend Schraubstock montieren.

Bedienung:

a) Höhenverstellung (nur HEUER Klapp-Lift):
Der Schraubstock kann nur höhenverstellt und gedreht werden, wenn die Rändelschraube (links) fest angezogen ist und die Klemmung mit dem Sicherheitsspannhebel gelöst wird.

Achtung: Klemmung nicht unter Last lösen!
Der Sicherheitsspannhebel ist in Ruhestellung nicht kraftschlüssig. Zur Betätigung deshalb den Hebel in Richtung Gerät andrücken. Nach dem Lösen der Klemmung mit dem Sicherheitsspannhebel lässt sich der Schraubstock ohne Kraftaufwand leicht in die gewünschte Arbeitsposition bringen. Eine Gasdruckfeder – auf das jeweilige Schraubstockgewicht abgestimmt – macht den Schraubstock praktisch gewichtslos. In optimaler Arbeitsstellung kann der Schraubstock dann arretiert werden.

b1) Abklappen HEUER Klapp-Lift:

Vor dem Abklappen muss der Schraubstock in die unterste Stellung und rechtwinklig zur Werkbank gebracht werden. In dieser Stellung

mit dem Sicherheitsspannhebel (rechts) arretieren und die Rändelschraube (links) bis zum Anschlag herausdrehen. Nur in dieser Stellung kann der Schraubstock unter die Werkbank geklappt werden.



Video: Produktanimation
Klapp-Lift

Der Schraubstock kann durch die Höhenverstell- und Drehmöglichkeit des HEUER Klapp-Lift an die Größe des Anwenders, an das zu bearbeitende Werkstück und an die jeweilige Tätigkeit angepasst werden, so dass bequem gearbeitet werden kann.

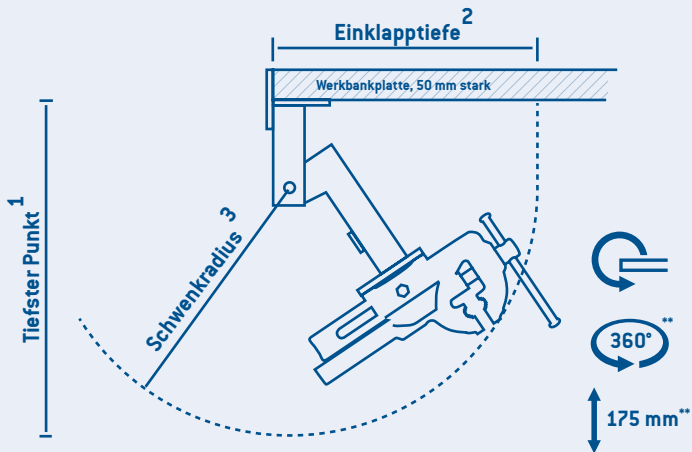
b2) Abklappen HEUER Klapp:

Die Rändelschraube bis zum Anschlag herausdrehen und dann Gerät abklappen. Die Arretierung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Standardversion nicht geeignet zum Einbau im Werkbankunterschrank.

Adapterplatte für 40 mm Werkbankplatte (Art.- Nr. 702727) auf www.schraubstockshop.de erhältlich.





HEUER Klapp-Lift + HEUER Klapp:

Backenbreite/mm*	Tiefster Punkt/mm ¹	Einklapptiefe/mm ²	Schwenkradius/mm ³	Zulässige Belastung/kg	Art.-Nr. Klapp-Lift	Art.-Nr. Klapp
120	590	460	430	4-10	106120	105120
140	630	495	470	10-16	106140	105140

¹ ab Unterkante Werkbankplatte

² ab Vorderkante Werkbankplatte

³ um den Drehpunkt (siehe Grafik)

** nur HEUER Klapp-Lift

*Angabe bezieht sich auf HEUER Schraubstöcke.
Auch geeignet für Fremdfabrikate, dabei die zulässige Belastung beachten. Bei Bestellung bitte unbedingt Fabrikat und Größe angeben.



Video: Umrüstkit
für den Umbau vom
HEUER Klapp zum
HEUER Klapp-Lift

